

Seit Jahrhunderten zählt die Wohnung schlechthin zum Reich der Frauen, sind sie doch instinktiv Urheber behaglicher Wohnkultur. Entsprechende Nestwärme zu gestalten und zu verbreiten liegt in der Natur fast jeder Frau.

„ART INCRUSTA“ war auf der im März abgehaltenen Interieur die Sensation schlechthin. Bei dieser von einem in Wien seßhaften Tischler entwickelten Methode wird Vollholz in Vollholz eingelegt (zum Unterschied: bei der Intarsie wird Furnier in Furnier eingelegt). Die verschiedenen Anordnungen und Muster sind fast immer Unikate und können auf Wunsch persönlich mit dem Meister abgesprochen werden. Musterstücke dieser zur Zeit exklusiv in Wien hergestellten Möbel sind (außer beim Hersteller



direkt) bei Ausstellungen in Paris, London und New York

zu sehen. (Nähere Informationen erhalten Sie direkt bei:

Tischlerei Zuchi,  
Scheydgasse 21,  
1210 Wien.)